

Dorfzeitung

Kettenis – Das Mit-Mach-Dorf

04-2015

Eindrücke eines Gastes über Kettenis

Frau L.G. beschreibt Kettenis wie folgt

Seit nun schon einem Jahr komme ich fast jedes Wochenende aus Brüssel nach Ostbelgien, und ausgerechnet das Dorf Kettenis hat es mir angetan! Ja in Brüssel arbeite ich schon lange, aber es gibt nur eines, das hätte mir in Brüssel niemals passieren können: dass wirklich bodenständige, mit ihrer Heimat verbundene Menschen mich mit meiner eigenen Muttersprache begrüßen! Sie haben nicht das Gestresste und gelegentlich Aggressive, das sich beim Leben in der Großstadt heimtückisch wie Feinstaub ins Herz vieler Menschen hinein gräbt. Woher auch? Die Ketteniser rollen das „R“ am Ende von deutschen Wörtern wie die Franzosen ihre „R“s rollen, wenn noch ein „E“ folgt.

Überhaupt sind sie musikalisch, das fällt schon in der Kirche auf, es gibt aber auch Chöre, die im Festsaal auftreten. In Kettenis und Umgebung könnt ihr herrlich wandern, eine Dorfgruppe hat eigene Wanderungen ausgearbeitet. Die kniffligen eignen sich als Schatzsuche oder Schnitzeljagd: lustige Gesellschaften können Teams bilden, die gegeneinander antreten, indem sie mit einer Stoppuhr messen, welches Team den Weg fehlerlos bzw. am kreativsten oder schnellsten ausknobelt.

Besonders schön finde ich in Kettenis die weiten Wiesen, die deinen Horizont dehnen, die Jahrhunderte alten Bäume, die dir Stärke zuflüstern, die vielen alten

Gebäude, die unserer mörderisch schnelllebigen Zeit entgegenhalten, dass auch Beständigkeit noch möglich ist. Über alledem waltet, ständig in Bewegung, ein aufregender Himmel. Vom Westwind, der über das flache Land fegt, von den reichen Niederschlägen im nahen Moor aufgemischt, wirft der sagenhafte Himmel in die Dorfbäche und -weiher von Kettenis die Spiegelbilder seiner unruhigen Wolken, gerahmt von den Schatten der miteinander sich wiegenden Bäume und Sträucher. Was ich persönlich an diesem Dorf einzigartig finde, ist die Harmonie. Die Natur gibt den Rhythmus an, die Menschen spielen mit.



Ein schönes und fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen Euch:

Peter und Alexandra Barth-Vandenhirtz, Bernd Derichs, Fiona Hennes-Maidwell, Hubert Keutgens, Werner Kohn, Martina Kretschmer-Reuter, Patrick Leclerc, Tanja Lerho, Ingrid Martin, Willy Michels, Karl und Ursel Miessen, Alfred Moor, Monika Neumann, Claudia Niessen, Sebastian Radermacher, Brigitte Reul, Ursula Schumacher, Helmut und Christel Stoffels.

Die Dorfgruppe Kettenis



... Cloth kreativbureau

Geballte Kreativität unter einem Dach

Wer kann sich noch an die Maschinenfabrik Bartholomäus Thieron & Söhne, in Kettenis, Schnellwindgasse 8 erinnern?

Der ehemaligen Maschinenfabrik wurde neues Leben eingehaucht. In diesem Gebäude findet man nun geballte Kreativität unter einem Dach. Mit dem Kauf dieses Gebäudes hat Sven Cloth, seine Frau Martina Recker und der Teilhaber Marvin Müller seine Ideen eines Medienhauses verwirklichen können. Aber wie fing alles an? Sven Cloth suchte für seine Firma ein größeres Gebäude, mit guten Verkehrsanbindungen und genügend Parkplätzen. Der ideale Raum war nun gefunden, jetzt galt es, ihn zu gestalten. In

Eigenregien und Unterstützung hiesiger Handwerker wurde 1 Jahr umgebaut. Ein besonderes Augenmerk liegt hier auf der Kombination, moderne Elemente mit den vorhandenen freigelegten alten Balken zu verbinden.

Fünf Firmen haben hier ihren Platz gefunden und die Räume nach ihren Bedürfnissen eingerichtet. Dreh- und Angelpunkt ist das Großraumbüro auf der ersten Etage.

Dies ist symbolisch für die Philosophie des Hauses, dem Kunden einen guten, vollständigen vor allem fachlichen Service zu bieten. Cloth kreativbureau entwickelt und produziert für Privatkunden,

Geschäfte und Konzerne Marketingkampagnen, Logos usw. Sie zeichnen sich durch ihre kreative Gestaltungskraft und der Liebe zum Design aus. Zusätzlich befindet sich im Erdgeschoss ein eigenes Druck- und Werbeatelier der Firma. Des Weiteren befindet sich im Erdgeschoss der gelernte Sport-, Produkt- und Modofotograf David Hagemann, der auch für das Grenz Echo tätig ist und seit Jahren für die hervorragenden Fotos der KAS Eupen verantwortlich ist. Er ist Ansprechpartner für professionelle Werbefotos, Pressefotos, Mode- und Produktfotografie.

Auch findet man den Betrieb WOW Event Design im Erdge-



schoss. Mit innovativen Konzepten und präziser Planung richten sie ihre private, professionelle oder öffentliche Veranstaltungen ein und nehmen dabei alles in die Hand: von der Planung bis zur Raumgestaltung. Vervollständigt wird das Konzept des Medienhauses durch die Firma Textassist und Taqtiq auf der 2. Etage. Textassist sorgt in allen Sprachen und Fachbereichen für schlagfertige und fehlerfreie Texte. Taqtiq bietet ihnen bei Marketing-, Vertriebs- und Kommunikationsprojekten ihre Hilfe. Projektpläne werden ausgearbeitet und Schritt für Schritt umgesetzt. Seit einigen Wochen verstärkt auch André Britz, IT-Spezialist die verschiedenen Firmen. Auch in Zukunft möchten sie dieses Konzept weiter ausbauen u.a. im Bereich Netzwerk.

Das Medienhaus wurde im Juni 2015 eröffnet. Das Projekt ist gut angelaufen und hat bisher alle Erwartungen übertroffen. Das Team hofft, weitere Kundschaft anzusprechen, die das Miteinander der einzelnen Firmen für sich entdeckt.

Das Miteinander im Team wird nicht nur bei der Arbeit groß geschrieben, auch auf das Arbeitsklima wird viel Wert gelegt. So wird im Großraumbüro die Küche zum gemeinsamen Kochen und Essen genutzt. Spaß erhöht das Gemeinschaftsgefühl und das enge Miteinander. Diesbezüglich wurde eine Freizeitzone eingerichtet, wo man auch Kicker spielen kann.

Das Großraumbüro mit integrierter Küche bietet dem Team die optimale Möglichkeit, neue Produkte dem Kunden durch kulinarische und informative



Abende mit Referenten näher zu bringen. Dabei möchten sie nicht nur ihre bisherige Kundschaft ansprechen, sondern bieten den Kunden die Möglichkeit, einen weiteren Interessenten mitzubringen.

So erweitern sie weiterhin ihren Kundenkreis. Im neuen Jahr sind bereits zwei Abende mit Referenten zu gewissen Fachthemen in Planung.

Weitere Schritte für die Zukunft hat das Team schon unternommen. Geplant sind DG bezogene, aber auch euregionale und nationale Projekte.

Interesse? Das Büro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montags bis freitags von 9 bis 13 und von 14 bis 18 Uhr. Natürlich kann man auch jeder Zeit einen Termin vereinbaren.

*Verfasst: Tanja Neyken-Lerho
und Alexandra Barth-Vandenhirtz*

Aufruf

Falls Sie noch alte Bilder oder Informationen des 1884 errichteten Gebäudes (Räumlichkeiten des Medienhauses) in der Schnellewindgasse 8 besitzen, würde sich das Team des kreativbureaus sehr freuen, wenn Sie diese zur Verfügung stellen könnten. Bitte nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit dem Team auf.



Es lebten einst in Kettenis ...

Fortsetzung

Bürgermeister Josef Thissen

In erster Linie war er Landwirt und dann erst Bürgermeister. In diesem Amt folgte er seinem Vorgänger Joseph Klein im Jahr 1953. Er ließ im Weserberg und im Katharinenbusch viele Kahlflächen wieder aufforsten.



Bürgermeister Josef Thissen begrüßt König Baudouin im Rathaus zu Eupen

In seine Amtszeit fiel die Einrichtung einer Kinderbewahranstalt und der Ankauf des Geländes für den Ausbau des Park- und Ruheplatzes auf dem Panneshof. Nach 33jähriger Tätigkeit stellte er wegen des fortgeschrittenen Alters und aus gesundheitlichen Gründen Ende 1970 sein Amt zur Verfügung. Er verstarb im Jahr 1973. Sein Nachfolger wurde Alphonse Renardy, der das Amt bis zur Gemeindefusion Ende 1976 innehatte.

Josef Thissen vergaß über seine Stallarbeit auch schon einmal einen Termin, und es ist schon mal vorgekommen, dass er schnell

ein Sakko über den Stallanzug angezogen und darauf die Bürgermeisterschärpe gebunden hat.

Wenn der Gemeindearbeiter nicht alles bewältigen konnte, half Bürgermeister Thissen gerne aus. Er nahm dann seine Sense, schwang sich auf sein altes Fahrrad und half seinem Arbeiter beim Freischneiden der Gräben.

Joseph Mentior

Wenn er irgendwie und irgendwo helfen konnte, war ihm kein Weg zu weit und keine Mühe zu viel.

Ursprünglich stammte Joseph Mentior aus Welkenraedt, war aber in Kettenis voll und ganz integriert. Er war sehr kontaktfreudig und liebte seinen Beruf als Briefträger. Dadurch kannte er alle Leute im Dorf wie kein zweiter.

Verdient gemacht hat er sich auch um den Fußballclub des Dorfes, dem RC Kettenis, in dem er auch als aktiver Kicker spielte.

Wegen seiner Beliebtheit als Postbote nahm am Ende des Jahres seine Runde immer Zeit in Anspruch und wurde mit jedem Schritt etwas mühseliger, weil ihn viele Postkunden zu einem Schnäpschen einluden. Er wollte dann niemanden durch eine Absage vergraulen und machte gerne mit. Joseph war auch Mitglied im Ketteniser Gemeinderat und später im Eupener Stadtrat.

Et Kieske

Ich weiß nicht, wie der kleine Mann mit richtigem Namen hieß, der irgendwann einmal ins Haus neben der Bäckerei Gillessen einzog und kurze Zeit später als Käseverkäufer von Haustür zu Haustür zog, um sein Sortiment anzubieten. Er sprach mit starkem niederländischen Akzent. Ich weiß noch, dass er eines Tages bei uns geschellt und ich ihm dann die Tür geöffnet hatte. Ich habe meine Mutter gerufen mit den Worten: „Ma, et Kieske is hier und möchte was verkaufen.“

August Heeren

Er war in der ganzen Gegend als geschickter Malermeister bekannt, der so manchen Innenraum verschönert hat. Aber nicht nur das.

Wenn die Theatergruppe ihr jährliches Stück spielte, entfaltete „Heerens August“ eine außergewöhnliche Fähigkeit als Charmer bei den Damen. Häufig hat er die Theatertexte durch seine eigenen Zutaten versüßt und verschönert. Und er genoss es vollends, wenn das weibliche Publikum vor ihm dahinschmolz.

Peter Ramjoie



Bürgermeister Josef Thissen (mitte) mit seinem Nachfolger Alphonse Renardy (links)

... Hans Reul

Sein Leben ist die Musik

Hans Reul genießt einen hohen Bekanntheitsgrad, da man ihn regelmäßig im BRF hört und er während vieler Jahre die schönen Osterkonzerte der Harmonie Kettenis mit seiner angenehmen Plauderart moderierte und den Zuhörern die Musik näherbrachte und erklärte.

Hans ist ein Ur-Ketteniser, 57 Jahre alt, verheiratet, Vater von zwei Töchtern und Opa von einer Enkelin.

Bereits mit 10 Jahren entdeckte er die Musik, als die Harmonie Kettenis einen Aufruf zur Förderung von Nachwuchs startete und er gemeinsam mit anderen Burschen Notenlehre und eine Ausbildung an der Trompete und später an der Posaune an der Musikakademie in Welkenraedt erhielt.

Auch bei einem Berufsberatungstest entdeckte man seine Neigung zur Musik, so dass er sich nach dem Abitur zu einem Universitätsstudium in Lüttich in den Bereichen Musikgeschichte, Kunstgeschichte und Archäologie entschloss und parallel dazu ein Studium in Notenlehre und Posaune am Konservatorium aufnahm. Kurz vor Ende des Studiums fand am BRF eine Stellenausschreibung für einen Musikredakteur statt, an der er erfolgreich teilnahm. Diese Stelle trat er dann auch ab dem Jahr 1980 an.

Neben dem Studium hat Hans auch stets Musik gespielt sowohl in der Harmonie Kettenis (der er immer treu geblieben ist) sowie in der Tanzkapelle Green Light (wo er E-Bassgitarre spielte), Dixielandmusik in der East Belgian



Jazz Company, bei Pro Musica in Welkenraedt und in der East Belgian Swing Band.

Durch seinen Beruf als Musikredakteur beim BRF mit Schwerpunkt Klassik, aber auch Jazz und Rock, wurde er Programmgestalter bei der Vereinigung der Symphonischen Konzerte und später Künstlerischer Leiter beim Ostbelgien-Festival.

Er leitete auch Vortragsreihen bei Kunst und Bühne und ist heute noch Lehrer im Fach Musikgeschichte an der Musikakademie in Eupen. Ihm ist es gelungen, das Hobby Musik zu seinem Beruf und Lebensinhalt zu machen.

Seine Lieblingsmusik ist die Klassik und neben vielen anderen Komponisten ist Mozart sein Favorit.

Neben der Musik ist Hans auch ein Freund der Literatur und schöner Reisen in die Toskana und in die Provence, wo er mit seiner Familie gute Speisen und gute Weine genießt. Belgische Biere trinkt er auch sehr gern.

Es war sehr angenehm, sich mit Hans zu unterhalten und wir wünschen ihm noch viel Erfolg und Freude in seiner Welt der Musik.

Hubert Keutgens



Erntedankfest

Im Monat Oktober organisierte die Landfrauengruppe Kettenis ein Erntedankfest. Nach einer kirchlichen Feier fanden sich viele Ketteniser bei einem gemeinsamen Frühstück in der Aula der Schule zusammen.



KLJ Dorffest

Alle zwei Jahre organisiert die KLJ ein großes Dorffest mit Treffen der Ehemaligen, mit Disco, mit Dorflauf und mit einem großen Familiensonntag für Jung und Alt. Ein voller Erfolg.



Europäischer Dorfwettbewerb

Die Dorfgruppe Kettenis traf sich Ende Oktober in der Aula der Schule, um gemeinsam mit zwei Fachleuten der Uni Rostock ein Leitbild und Visionen für die Zukunft von Kettenis zu entwickeln im Hinblick auf die Bewerbung zur Teilnahme am Europäischen Dorfwettbewerb im Sommer 2016.



Glühweintreff

Der seit einigen Jahren von der Dorfgruppe Kettenis organisierte Glühweintreff in der Vorweihnachtszeit fand am 27. November 2015 vor dem Vereinshaus statt. Etwa 100 Besucher verbrachten zwei vergnügte Stunden mit vielen Kontakten und Pläuschchen. Im nächsten Jahr soll die Initiative fortgesetzt werden.



Stiftungsfest der Schützen am 23. Januar 2016

Traditionsgemäß organisieren die Schützen ihr Stiftungsfest in Form eines bunten lustigen Abends am Samstag 23. Januar 2016 ab 20.00 Uhr in der Aula der Schule Kettenis. Neben den Ehrungen treten auf: der Kinderprinz von Kettenis, die Tanzgruppe Lustige Elf Raeren, de Bloss m'r jet un Bumskapell, der Sänger Gino, der neue Eupener Karnevalsprinz und die Spaßvögel. Zum Tanz spielt der Alleinunterhalter Willy Schmitz auf. Es wird ein schöner Abend bei zivilen Preisen und freiem Eintritt. Jeder ist herzlich willkommen.

Pfarrbibliothek Kettenis

Buchneuheiten



Jeffrey Archer – Die Clifton-Saga
 Band 1: *Spiel der Zeit*
 Band 2: *Das Vermächtnis des Vaters*
 Band 3 erscheint im Frühjahr 2016 und wird dann auch bei uns erhältlich sein



Helmut Schmidt – Ein letzter Besuch
 Der kürzlich verstorbene Helmut Schmidt hat nie einen Hehl daraus gemacht, dass er China für eine entscheidende Weltmacht des 21. Jahrhunderts hält. In diesem Buch spricht er mit der ihm eigenen Klarheit über die Begegnungen mit der Weltmacht China.



James Bowen – Bob, der Streuner
 (Die Katze, die mein Leben veränderte)
 Ein Erfahrungsbericht von James Bowen, der, gerade mal der Obdachlosigkeit entkommen, sich als Straßenmusiker durchschlägt. Als er eines Abends einen abgemagerten, streunenden Kater vor seiner Tür findet, weiß er noch nicht, dass damit ein neuer Lebensabschnitt begonnen hat.



Lori Nelson Spielman –
 Nur einen Horizont entfernt
 Von der Autorin der berührendsten Geschichte des Jahres 2014 kommt nun ein Roman über das Verzeihen, der Hoffnung macht. Manchmal ist es etwas winzig Kleines, das uns Großes tun lässt.



Gregs Tagebuch 10 – So ein Mist!
 Hier ist nun die nächste Ausgabe von Gregs Tagebuch. Und da die Kinder das immer besonders gerne lesen, haben wir direkt 2 davon besorgt.

Ausleihgebühr: 10 Cent für 2 Wochen, kein Mitgliedsbeitrag

Öffnungszeiten: Mittwochs, von 18.00 - 19.00 Uhr. Freitags, von 13.30-16.00 Uhr (außer an schulfreien Tagen). Sonntags, von 10.15-11.30 Uhr

Adresse: Pfarrbibliothek St. Katharina Winkelstraße 14 · 4701 Kettenis ckeutgen@skynet.be



Impressum

Herausgeber: Dorfgruppe Kettenis
Verantwortlich: Hubert Keutgens (hubert.keutgens@belgacom.net)
Anschrift Redaktion: Talstraße 60 · 4701 Kettenis
Grafik & Druck: Pavonet Print+Design (Ansprechpartner Marc Derwahl: marc@pavonet.be)

Bilderrätsel
Kettenis kennenlernen



Wo befindet sich dieses Gittertor?
 Foto: Ingrid Martin



Auflösung Bilderrätsel der September-Ausgabe:
 Das Fußballtor befand sich im oberen Teil des Kinderspielplatzes

Wie sätt me op Ketteneser Platt?

voller Menschen	schwatt va Lü
von außen	va butes
ein Vorhängeschloss	e Kluster
der Vorteil	dr Schnöü, dr Profit
wagen	reskeere
die Wahrheit	de Woret
der Wanst	dr Pansch
die Warze	de Frattel
was ich sagen wollte	apperpue
weibliche Brüste	Mömmie
ein weinerliches Kind	e Grienieser
wenig	e kiet, e kittschke, e wennig
wiederkauen (Kuh)	nerjele
wildern	ströüpe
zahnlos essen	knöschele
zänkischer Mensch	Kribelekopp
Zauberei	Kokelej
eine zimperliche Frau	en Tutel
Zitze (Kuh)	en Kohdäm
zufrieden	tevrä, kontänt

Hubert K. - Fortsetzung folgt

Atelier C. und B. Leroy Aachener Straße 216	Gyo-concept architecture Axel Gyo Oberste Heide 82	Bäckerei Reul	Garage MOOR Aachener Straße
Café Closey Thissen-Mennicken	Dachdecker Gilbert Keutgen	Schreinerei Karl-Heinz Orban	Café zum Tal Helmut und Anny
Autohaus Scholzen by P. Corman	Holzhandel · Transport Pohlen	Fliesen, Estrich u. Putz Erwin & Yves Rosskamp	Party-Service Philipp Proess
Versicherungen Renardy-Rosskamp	Velours und Seide Talstraße 59	V. PHARMA Pharmacies	Dachdecker Dieter Groteclaes
Reifenexpress Marc Ramscheidt	Hufschmied G. Cormann De Grand Ry Straße 1	Inter-Transport Günter Köttgen PGmbH	Parkett René Brock
Elektro-Mechanik Dieter Leuck Aachener Straße 297	Transport Marc Ernst	Bauko Michael Scholl	Schreinerei René Köttgen PGmbH
Verm. Arbeitsbühne B. Goor, Feldstraße 5 0476/31 37 87	Transport Nico Croé Aachener Straße 167A	Heinen S.A. Aachener Straße 189	Instatech PGmbH Familie Jo Wouters
Bauunternehmer Notermans-Mertens	Garden Service PGmbH www.garden-service.net	Schweißtechnik Rotheudt www.str-schweisstechnik.com	Metallbau Erwin Hansen Aachener Straße 263
Elektro Jakupka Am Bennet 18	RO CA TEC Aachener Straße 316	Peter Heinzl Schlüsseldienst	Schlosserei Michael Willems
Celik GmbH Herrenfriseur Market	Dr. Vet. Eddy Maes Kettenis	Architekt Manfred Lerho	Glaserei M. Reinartz
Restaurant Mesopotamia Aachener Straße 152	Dr. Vet. Messeman Kettenis	Casa Estetica Nicole Baguette Talstraße 28a	Stoff- u. Nähtreff Reynders-Falter Gospertstraße
Chic Belgique Winkelstraße 6 087/55 73 31	Gert Visé A.G. Aachener Straße 220	Garage Thieron Kettenis	Aquakomfort Patrick Scholl Kalkofen
Wood Work Zimmerer + Dachdecker	Vereinsbedarf Rudi Decker	Bed&Braekfast Schloss Weims	BTVC André Meyer
Cloth kreativbureau	Multi-Pesage PGmbH	FinEssen Catering Dominique Keutgen	Easy Cars
Versicherungen Rita Pelzer Hochstraße	Brauntruck AG	ARBORADO John Vomberg	mh.pictures Markus Hendrich
home collection by Lilli Kaiser	Atelier Weiherhof	Radermacher „Im Türmchen“	Freiraum Garten- und Landschaftsbau
Versicherungen Offermann Hauset	Rollende Fleischtheke Patrick Pirard	Kartoffelkiste Winkelstraße	Transport Didier Cornely
	www.moto-vise.be	Aus Sympathie	